

Stellengesuche = Offres de service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **39 (1963)**

Heft 1

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Übersetzung des Philobiblon des Richard de Bury von Lutz Mackensen. Bq

SCHUBART, Wilhelm. **Das Buch bei den Griechen und Römern**. 3. Aufl. Hrsg. v. Eberhard Paul. Heidelberg, Lambert Schneider, (1962); (Lizenzausgabe des Verlages Koehler & Amelang, Leipzig). 8°. 157 S.

Die vorliegende dritte Auflage (1. Auflage 1907; 2. Auflage 1921) vermittelt uns ohne wesentliche Abänderungen der ursprünglichen Fassung einen guten, detaillierten Überblick über die frühesten Anfänge des Buchwesens. Herstellung, Verwendung und Aufbewahrungsart vom Papyrus bis zur Entstehung des Kodex werden anschaulich geschildert und ergänzt von neuem, gut ausgewähltem Bildmaterial. Das vierte Kapitel berichtet abschließend von den Anfängen des Buchhandels, von Sammlern und Sammlungen. Zu bedauern ist, daß auf den Anmerkungsapparat verzichtet wurde, und wir uns mit einem Hinweis auf die zweite Auflage von 1921 begnügen müssen. AS.

Spiegel deutscher Buchkunst 1961. Im Auftrag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig herausgegeben von Walter Richter. Leip-

zig, VEB Verlag für Buch- und Bibliothekswesen, (1962). 8°. 67 S. Text; 68 S. Abb.

Der Titel lautet: «Spiegel der deutschen Buchkunst»; zu erwarten wären demnach die künstlerisch wertvollsten Werke aus der Verlagsproduktion der DDR. Einer der 1959 festgelegten und im Vorwort zitierten Grundsätze (S. 12) für die Auswahl jedoch lautet: «Politisch bedeutsamen Titeln und solchen Büchern, die vom Inhalt her die sozialistische Kultur unseres Arbeiter- und Bauernstaates repräsentieren, wurde wiederum der Vorzug gegeben vor lediglich künstlerisch ansprechenden Gestaltungen». Beim Durchblättern des Bildteils stoßen wir neben Produkten, die eher alltäglich anmuten, auf ansprechende Lösungen der Buchgestaltung (Johann Christian Günther. Gedichte und Studentenlieder. Druck und Verlag VEB Grafischer Großbetrieb Philipp Reclam jun., Leipzig und Werner Krenkel, Pompeianische Inschriften, Koehler & Amelang, Leipzig.) Wir können jedoch auch feststellen, daß die graphisch befriedigende Gestaltung wissenschaftlicher Literatur (Naturwissenschaften, Technik, Politik) noch immer ein wesentliches Problem darstellt. AS.

Stellengesuche — Offres de service

Akademiker (Schweizer) mit Ausbildung auf breiter Grundlage in philosophisch-historisch-germanischer Richtung und längerer Buchhandlungs-, Bibliotheks- und Archivpraxis, gegenwärtig in fester, ungekündigter Stellung (Kündigungsfrist 3 Monate), sucht gelegentlich Arbeitsplatz in neuer entsprechender Umgebung. Angebote sind erbeten unter Chiffre 631 an die Redaktion der «Nachrichten», Hallwylstraße 15, Bern.

Englischer Bibliothekar, 25 Jahre, mit 5jähriger Praxis in Bibliotheken, seit eineinhalb Jahren im Schweizer Buchhandel tätig, sucht Stelle in Bibliothek.

Offerten unter Chiffre A 2 an Anzeigenverwaltung Rudolf Heisig, Scheuermattweg 19, Bern.